



## Studenten fordern mehr Wirtschaftsethik in der akademischen Ausbildung

### Offener Brief an alle deutschen Hochschulpräsidenten

**Münster/Lüneburg/Halle** – Nicht nur die Bundesregierung mit ihrem Aktionsplan CSR vom 6. Oktober 2010 sieht die deutschen Hochschulen in der Pflicht, sich in der Bildung im Hinblick auf verantwortungsvolles Wirtschaften stärker zu engagieren. Auch von studentischer Seite kommt Druck: Die Mitglieder von sneep, dem Studentischen Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik, haben 311 deutsche Hochschulpräsidenten, die Bundesministerin für Bildung und Forschung Annette Schavan sowie die Kultus- und Wissenschaftsminister der Länder in einem offenen Brief am 01.12.2010 dazu aufgefordert, Wirtschaftsethik stärker und als Pflichtmodul in die akademische Lehre zu integrieren.

Die Studierenden begründen ihre Forderungen einerseits mit dem offensichtlichen Bedarf, der sich beispielsweise in der Finanzkrise besonders deutlich geäußert hat. Andererseits verweisen sie auf die Nachfrage von studentischer Seite: In einer Umfrage des Netzwerks von Ende 2009 unter mehr als 3000 Studierenden bejahten 74,3% der Befragten die Aussage „Ethische Kenntnisse sind wichtig für mein späteres Berufsleben“. Zwei Drittel forderten, dass Wirtschafts- und Unternehmensethik ein Pflichtfach, mindestens in der wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung, werden müsse.

Darüber hinaus verweisen die sneep-Mitglieder die Hochschulpräsidenten auf ihre Pflicht: Paragraph 7 des Hochschulrahmengesetzes fordert unter anderem, dass Lehre und Studium die Studierenden „zu verantwortlichem Handeln in einem freiheitlichen, demokratischen und sozialen Rechtsstaat“ befähigen sollen. Die sneep-Mitglieder sind davon überzeugt, dass dafür auch eine Auseinandersetzung mit ethischen und moralischen Fragestellungen in der Hochschule erforderlich ist.

Die Studenten von sneep engagieren sich bereits seit über sechs Jahren für eine stärkere Verankerung von Wirtschaftsethik in der Bildung. Bereits 2009 trug ein Vertreter von sneep die Forderungen des Netzwerks im Arbeitskreis CSR des Bundesarbeitsministeriums vor. Mit dem offenen Brief wenden sich die Mitglieder des Netzwerks nun erstmals zeitgleich direkt an alle Hochschulen Deutschlands, um ihren Forderungen Nachdruck zu verleihen.

sneep – das Studentische Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik – engagiert sich deutschlandweit in rund 30 Lokalgruppen, um mit verschiedenen Projekten Themen rund um Wirtschafts- und Unternehmensethik in Lehre und Praxis voranzubringen. Nähere Informationen zu sneep sind auf der Homepage [www.sneep.info](http://www.sneep.info) zu finden.

#### Pressekontakt:

Christian Friedrich

[christian.friedrich@sneep.info](mailto:christian.friedrich@sneep.info)

Tel.: 0176 205 755 86

